

Schwarzwald-Guides auf dem Auerhahnweg unterwegs



Schramberg-Tennenbronn (pm) – Eine Gruppe von Schwarzwald-Guides traf sich bei Schwarzwald-Guide Kollege Martin Grieshaber in Schramberg- Tennenbronn, um gemeinsam den „Auerhahnweg“ zu erkunden. Dies geht aus einer Pressemitteilung hervor.

Der Auerhahnweg ist ein Premiumweg und Schwarzwälder Genießerpfad und führt auf 10,5 Kilometer auf meist naturbelas-senen Wegen durch Wälder und über idyllische Wiesenpfade. Unterwegs gibt es immer wieder beeindruckende Fern- und Ausblicke. Wer lieber einen Rundweg ohne nennenswerte Steigungen gehen möchte, wählt die „AugenBlick-Runde“ mit rund sieben Kilometern.

An zahlreichen Stationen erhalten Wanderer Informationen zur Geschichte des Auerhuhns im Schwarzwald und erfahren historische Details und Geschichten aus Tennenbronn. Da Martin Griesha-ber zusammen mit dem örtlichen Schwarzwaldverein maßgeblich an der Konzeption und Gestaltung des Themenweges beteiligt war, konnte er den Kollegen lebhaft Einblicke vermitteln.

Schwarzwald-Guides auf dem Auerhahnweg unterwegs

Die Auerhahn-balz, Heidelbeere und Kiefernadeln als bevorzugte Nahrung, das Auerhahnnest und das rasante Wachstum der Jungtiere waren nur einige Themen, die bei der Wanderung behandelt wurden.

Das Auerhuhn war Anfang des 20. Jahrhunderts im Schwarzwald noch weit verbreitet. Allein in Tennenbronn zählte man über 50 Paare. Begünstigt durch die weiten Höhen und lichten Waldformen war die Gegend rund um Tennenbronn zu dieser Zeit ein bevorzugtes Gebiet der Fürstlich Fürstenbergischen Auerhahnjagd. Heute gibt es dort keine Auerhühner mehr. Und auch im gesamten Schwarzwald ist das Auerhuhn selten geworden und steht unter strengem Schutz. Um geeigneten Lebensraum, sog. Habitate zu schaffen, werden Flächen gezielt offen gehalten. Zum Schutz des Auerhuhns wurde der „Aktionsplan Auerhuhn“ erstellt, dessen Ziel es ist, im Schwarzwald eine stabile Auerhuhn-Population von rund 600 Tieren zu erhalten, und vielleicht kehrt so das Auerhuhn eines Tages auch nach Tennenbronn zurück.

Die Schwarzwald-Guides dankten Martin Grieshaber für die informative Wanderung zum Thema Auerhuhn und waren sich einig, dass wieder einmal der Sinn und Zweck einer solchen Exkursion erfüllt wurde, wenn man sich im kollegialen Kreis über Fachthemen auszutauschen kann, dabei die Besonderheiten der jeweiligen Region kennenlernt und darüber hinaus die Geselligkeit und das Miteinander nicht zu kurz kommt.

Als besonders geschulte Landschaftsführer bieten Schwarzwald-Guides Entdecker - Touren in der jeweiligen Region an. Dabei werden Naturphänomene für Gäste wie Einheimische erlebbar und spürbar gemacht. Das Programm mit den Touren aller Schwarzwald-Guides ist bei den Touristikinformationen oder über die Webseite des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord unter www.naturparkschwarzwald.de abrufbar.